

in dem Lande zu neuer Arbeit zerstreut, sondern an der Grenze auf guten Weidplätzen angebracht, und sind jetzt bereit, eine zweite Reise anzutreten. Am 6. August waren wir in Saint Louis, wo die Leute entlassen wurden, von denen die meisten in der Nähe wohnten. Auch Andrea Fuentes blieb dort; nachdem er Beschäftigung für den Winter gefunden hatte, und wird mich nächstes Jahr wieder begleiten. Pablo Hernandez blieb in der Familie des Senators Benton, und gewinnt Alle durch Lebenswürdigkeit, Verstand und Gelehrigkeit. General Almonte, der mexicanische Gesandte, mit dem er bekannt gemacht wurde, wollte sich seiner annehmen und ihn nach Mexico bringen; allein der Knabe zog es vor, in Saint Louis zu bleiben, um dort eine Erziehung zu erhalten, wozu er Eifer und Fähigkeit zeigt.

Unser Chinokindie sah jetzt seinen Wunsch, die Weißen zu sehen, erfüllt. Er begleitete mich nach Washington, blieb mehrere Monate im Columbiacollege, und wurde dann nach Philadelphia gesandt, wo er das Englische erlernte. Er wird mich in wenigen Tagen nach der Grenze von Missouri begleiten, von wo er mit einer Gesellschaft Auswanderer nach einem Dorfe zu den Dalles des Columbia gesandt werden wird.